

Niederschrift

über die 1. öffentliche (konstituierende) Sitzung des Akteneinsichtsausschusses
am Mittwoch, dem 18. April 2018, um 19.00 Uhr in der Volkshalle Leihgestern

Eröffnung der Sitzung:	Stadtverordnetenvorsteher Ralf Burckart
Ausschussmitglieder:	Buchborn-Klos, Ellen Globuschütz, Axel Hille, Frank für Lodde, Franziska Hoth, Wolfgang Leun, Manfred Nöh, Burkhard Reinwald, Peter Schimmel, Dirk Wedemann, Fabian
stellv. Stadtverordnetenvorsteher:	Lang, Gudrun Schaffer, Joachim Dr. Schütz, Christof
Magistrat:	König, Jörg Altenheimer, Thomas Arnold, Norbert (entschuldigt) Braun, Petra Deeg, Sven Gath, Wolfgang Krapf, Reinhold Trinklein, Gerhard Wolter, Michael
Ausländerbeiratsvorsitzender:	Abrahamian, Abraham
Frauenbeauftragte:	---
Jugendvertretung:	---
Verwaltung:	Retzer, Patrick Zenkert, Andreas
Presse:	Harold Sekatsch, Gießener Allgemeine Thomas Wißner, Gießener Anzeiger
Zuhörer:	12
Protokoll:	Valeria Sharbatova

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der/des Vorsitzenden
3. Wahl der Stellvertreterinnen und Stellvertreter
4. Wahl der Schriftführer/Schriftführerinnen
5. Festlegung der weiteren Vorgehensweise und weiterer Sitzungstermine
6. Verschiedenes

Zu TOP 1

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Ralf Burckart eröffnet die 1. öffentliche (konstituierende) Sitzung des Akteneinsichtsausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Der Tagesordnung ist der Punkt 4 „Wahl der Schriftführer/Schriftführerinnen“ hinzuzufügen.

Zu TOP 2

Wahl der/des Vorsitzenden

Stadtverordnetenvorsteher Burckart bittet nunmehr um Vorschläge durch die Fraktionen und fragt an, ob eine geheime Wahl stattfinden soll, was verneint wird.

Stadtverordneter Schimmel schlägt für seine Fraktion Stadtverordneten Reinwald vor.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Abstimmung: Stadtverordneter Reinwald – 5 Ja-Stimmen
4 Enthaltungen

Stadtverordneter Reinwald wird somit mehrheitlich zum Vorsitzenden des Ausschusses gewählt.

Zu TOP 3

Wahl der Stellvertreterinnen und Stellvertreter

Stadtverordneter Burckart bittet für die Wahl zur Stellvertreterin und Stellvertreter um Vorschläge durch die Fraktionen. Ebenfalls bittet er darum, die genaue Anzahl der Stellvertreter festzulegen. Herr Leun schlägt vor, dass zwei Vertreter gewählt werden sollen. Nach einer kurzen Diskussion wird die Anzahl der zu wählenden Vertreter auf einen festgelegt. Auch hier findet eine offene Abstimmung statt.

Stadtverordneter Schimmel schlägt für seine Fraktion Stadtverordneten Globuschütz vor.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Abstimmung: Stadtverordneter Globuschütz – 5 Ja-Stimmen
4 Enthaltungen

Stadtverordneter Globuschütz wird somit mehrheitlich zum Vorsitzenden des Ausschusses gewählt.

Zu TOP 4

Wahl der Schriftführer/Schriftführerinnen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde nachträglich eingefügt, nachdem Herr Leun angemerkt hat, dass zwingend Schriftführer/Schriftführerinnen zu wählen sind.

Als Schriftführer werden Frau Sharbatova und Herr Zenkert von der Verwaltung vorgeschlagen.

Weitere Schriftführer sollen in der nächsten Sitzung gewählt werden.

Die vorgeschlagenen Schriftführer werden einstimmig gewählt.

Zu TOP 5

Festlegung der weiteren Vorgehensweise und weiterer Sitzungstermine

Herr Reinwald übernimmt die Sitzung ab diesem TOP.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass genau definiert werden sollte, was die Rechte und Pflichten des Ausschusses sind. Eine Methodik für die Herangehensweise soll festgelegt werden. Außerdem ist zu klären, zu welchen Zeiten und an welchen Orten die Unterlagen und Akten eingesehen werden können.

Der Ausschussvorsitzende Herr Reinwald erläutert, dass Anforderungen und Fragen in der HGO definiert und geregelt sind. Die Verwaltung muss entsprechende Daten liefern. Man müsse festlegen, dass z.B. alle Akten von Bauleistungen für Honorarsummen über 10.000 € angefordert werden. Ein Fachanwalt für Baurecht soll unterstützend tätig werden.

Herr Hille merkt an, dass man vorab die offenen Fragen bezüglich Verdienstausschlag und Versicherungsschutz für die Ausschussmitglieder klären sollte, da viele Ausschussmitglieder einer Tätigkeit weiter weg nachgehen und es sich einrichten müssen, die Akten einzusehen. Dies wäre eventuell nicht mit der normalen Arbeitszeit vereinbar.

Der nächste Sitzungstermin wird auf den 08.05.2018 um 19:00 Uhr festgelegt.

Bis zu dieser 2. Sitzung soll die Verwaltung eine Aufstellung aller Bauvorhaben (Hoch- und Tiefbau) erstellen, welche Honorarsummen > 10.000 € (Architekten – und/oder Ingenieurleistungen) zur Folge hatten. Die Aufstellung soll sich zunächst nur auf den Zeitraum der letzten 5 Jahre beschränken.

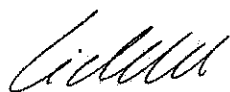
Die Verwaltung soll zum 2. Sitzungstermin Herrn Rechtsanwalt Dr. Till Kemper als Referent einladen. Dieser soll über die rechtlichen Aspekte des öffentlichen Vergabewesens referieren und die Ausschussmitglieder auf einen einheitlichen Sachstand, bezüglich der Rechtsgrundlagen und Vergabeverfahren, bringen. Es ist zu prüfen, ob Herr Dr. Kemper zu diesem Termin Zeit hat.

Zu TOP 6

Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Ende: 19:41 Uhr



.....
Peter Reinwald, Vorsitzender



.....
Valeria Sharbatova, Protokollantin